

I. Allgemeine Bestimmungen

1. Geltungsbereich

(1) Die I-Motion GmbH Gesellschaft für Kommunikation und Service (nachfolgend I-Motion genannt) stellt Online-Dienste zu den nachfolgenden Bedingungen zur Verfügung. Die nachfolgenden Bedingungen regeln die Inanspruchnahme der Dienste durch Nutzer mit eigener Zugangsberechtigung (im Folgenden „Nutzer“ genannt).

(2) Sie gelten auch für die Lieferung von Hardware und die Überlassung von Software durch I-Motion

(3) Abweichende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Nutzers werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, I-Motion hat ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zugestimmt. Dies gilt auch dann, wenn I-Motion den abweichenden Bedingungen nicht ausdrücklich widerspricht.

Änderungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden dem Nutzer in Textform mitgeteilt. Sofern die Änderungen zu Ungunsten des Nutzers erfolgen, kann der Nutzer den Änderungen innerhalb von sechs (6) Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung in Textform widersprechen. Widerspricht der Nutzer nicht innerhalb dieser Frist, gelten die Änderungen mit Ablauf eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung als genehmigt. In der Änderungsmitteilung wird der Nutzer auf sein Widerspruchsrecht, die Frist sowie die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs ausdrücklich hingewiesen.

II. Vertrag

1. Online-Shop / BESTdirekt

(1) Neben ihren eigenen Produkten ermöglicht I-Motion Drittanbietern (hier Partnerfirmen genannt), ihre Produkte im I-Motion Shop zu listen und zu verkaufen.

(2) Vertrag im Sinne dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist ausschließlich der zwischen dem Nutzer und der I-Motion geschlossene Vertrag. Nicht erfasst sind hiervon Verträge, die zwischen dem Nutzer und einer Partnerfirma (z.B. Hersteller) über die Lieferung der im Online-Shop der I-Motion gezeigten Artikel geschlossen werden. Solche Verträge kommen ausschließlich zwischen dem Nutzer und der jeweiligen Partnerfirma zustande und unterliegen nicht diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

(3) Auch wenn I-Motion als Anbieter dieser Plattform damit verbundene Transaktionen auf der Plattform technisch ermöglicht, ist I-Motion weder Käufer noch Verkäufer der von den Partnerfirmen angebotenen Artikel. I-Motion stellt lediglich die Plattform zur Verfügung, auf der Käufer und Partnerfirmen miteinander in Kontakt treten, Verhandlungen führen und Verträge abschließen können. Der Vertrag über den Kauf von Partnerfirmen-Artikeln kommt ausschließlich zwischen dem jeweiligen Käufer und der jeweiligen Partnerfirma zustande. I-Motion ist an diesem Vertrag nicht als Vertragspartner beteiligt und übernimmt hierfür keinerlei Verantwortung. I-Motion handelt zudem nicht als Vertreter der Partnerfirmen.

(4) Die jeweilige Partnerfirma ist allein verantwortlich für den Verkauf der Produkte, die Abwicklung etwaiger Reklamationen durch den Käufer sowie für sämtliche weitere Ansprüche und Angelegenheiten, die sich aus dem zwischen Käufer und Partnerfirma geschlossenen Vertrag ergeben.

(5) Bei Verkäufen, die über die Plattform durch eine Partnerfirma als Verkäufer abgewickelt

werden, gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der jeweiligen Partnerfirma.

2. Zustandekommen des Vertrages

(1) Die Angebote richten sich ausschließlich an Nutzer mit einer Rechnungs- und Lieferanschrift in Deutschland. Der Nutzer muss das 18. Lebensjahr vollendet haben. Der Vertragsabschluss erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache.

(2) Der Vertrag zwischen I-Motion und dem Nutzer kommt erst durch eine ausdrückliche Annahmeerklärung von I-Motion zustande. Diese Annahmeerklärung erfolgt zum früheren der beiden Zeitpunkte, entweder durch die Versendung der bestellten Ware an den Nutzer oder durch die ausdrückliche Versandbestätigung per E-Mail bzw. durch die Bereitstellung der bestellten Leistung. Die Bestätigung des Eingangs der Bestellung stellt noch keine Annahme des Vertragsangebots dar, sondern informiert lediglich darüber, dass die Bestellung bei I-Motion eingegangen ist.

3. Leistungen von I-Motion

(1) I-Motion stellt dem Nutzer die vertraglichen Leistungen zur vertragsgemäßen Nutzung zur Verfügung. Die Lizenzbedingungen für Produkte anderer Hersteller ergeben sich aus deren jeweiligen Lizenzbedingungen.

(2) I-Motion stellt dem Nutzer ein produktspezifisches Administrationsportal zur Nutzung der vertraglichen Leistungen zur Verfügung. Das Portal ermöglicht es dem Nutzer, für die vertraglichen Leistungen, die Registrierung, Authentifizierung und Nutzerverwaltung durchzuführen, sowie die Abrechnungen seiner Leistungen einzusehen.

(3) Der Zugang zum Online-Dienst wird in Abhängigkeit des gewählten Tarifs auf unterschiedlichen Netzen realisiert. Die hierzu benötigten Anschlüsse mit dem jeweiligen Internet- bzw. Telefonanbieter sind nicht Bestandteil des Vertrages. Ebenso sind die technischen Spezifikationen und die Anschlussverfügbarkeit vom Telefonnetzbetreiber abhängig und nicht Bestandteil des Vertrages.

4. Pflichten des Nutzers

(1) Der Nutzer verpflichtet sich, die persönliche Nutzerkennung sowie das persönliche Kennwort vor dem Zugriff von Dritten zu schützen.

(2) Der Nutzer verpflichtet sich weiterhin, die vertraglichen Leistungen nicht missbräuchlich zu nutzen. Eine missbräuchliche Nutzung ist insbesondere gegeben, wenn durch die Nutzung gegen das Gesetz oder gegen die guten Sitten verstoßen wird. Besteht der begründete Verdacht, dass der Online-Dienst missbräuchlich genutzt wird, ist I-Motion berechtigt, die vertraglichen Leistungen jederzeit einzustellen und fristlos zu kündigen.

5. Preise und Versandkosten

Alle Preise beinhalten die jeweils gültige gesetzliche Mehrwertsteuer und verstehen sich zuzüglich Versandkostenpauschale. Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung.

6. Zahlungen

(1) Der Nutzer ist zur Zahlung des monatlichen Entgelts verpflichtet. Dieses ergibt sich aus den Vertragsunterlagen/Bestellformularen. Die nutzungsabhängigen Entgelte und die Grundgebühren sind am letzten Tag eines Kalendermonats zur Zahlung fällig.

(2) Der Nutzer erteilt der I-Motion ein SEPA-Lastschriftmandat und sorgt für eine ausreichende Deckung des vereinbarten Abbuchungskontos.

(3) Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich. Die Rechnung wird ausschließlich elektronisch im Kundenportal zum Download bereitgestellt. Der Nutzer wird zum Rechnungszeitpunkt per E-Mail über neue Rechnungen informiert. Liegt bei Auftragserteilung keine gültige E-Mail-Adresse vor, erfolgt die Rechnungsstellung gegen eine Gebühr von 3,57 € (inkl. MwSt.) per Post.

(4) Kommt der Nutzer für zwei aufeinanderfolgende Monate trotz schriftlicher Mahnung mit der Bezahlung des Entgeltes oder in einem Zeitraum, der sich über mehr als zwei Monate erstreckt trotz schriftlicher Mahnung mit der Bezahlung des Entgeltes in Höhe eines Betrages, der das Entgelt für zwei Monate erreicht, in Verzug, so kann die I-Motion den Vertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen und einen sofort in einer Summe fälligen pauschalierten Schadensersatz in Höhe von 250 € oder den vertraglich vereinbarten Zahlungsbetrag bis zum Ende der vereinbarten Vertragslaufzeit verlangen. Der Schadensbetrag ist höher oder niedriger anzusetzen, wenn I-Motion einen höheren oder der Nutzer einen niedrigeren Schaden nachweist.

(5) Einwendungen gegen die Höhe der in Rechnung gestellten nutzungsabhängigen Preise für Leistungen der I-Motion können nur schriftlich erhoben werden. Dies muss umgehend nach Rechnungszugang geschehen, jedoch spätestens zwei Wochen nach Rechnungszugang. Die Unterlassung rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung des Nutzers.

7. Eigentumsvorbehalt

(1) I-Motion behält sich das Eigentum an der Lieferung (Vorbehaltsware) bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises sowie sämtlicher Forderungen auch aus anderen Vertragsverhältnissen zwischen den Vertragsparteien vor. Wird die Vorbehaltsware mit anderen, nicht I-Motion gehörenden Gegenständen untrennbar verbunden oder verarbeitet, erwirbt I-Motion das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu den anderen verbundenen oder verarbeiteten Gegenständen zum Zeitpunkt der Verbindung oder Verarbeitung. Verpfändungen und Sicherungsübereignungen sind unzulässig. Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware wird der Nutzer auf das Eigentum von I-Motion hinweisen und I-Motion unverzüglich benachrichtigen. Sämtliche Kosten, die zur Aufhebung des Zugriffs und zur Wiederbeschaffung der Vorbehaltsware aufgewendet werden müssen, trägt der Nutzer, soweit sie nicht von Dritten zu erlangen sind.

8. Kündigung

(1) Sämtliche Internetdienste unterliegen einer Mindestvertragslaufzeit, deren jeweilige Länge der jeweils aktuellen Leistungsbeschreibung, bzw. dem jeweils aktuellen Antragsformular zu entnehmen sind.

(2) Das Vertragsverhältnis wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann, soweit nicht anders vereinbart, mit einer Frist von 3 Monaten zum Jahresende und frühestens zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit gekündigt werden. Im Falle des Ausbleibens einer fristgerechten Kündigung verlängert sich der Vertrag um die Zeit der Mindestvertragslaufzeit maximal jedoch um ein Jahr.

(3) Die Kündigung muss fristgerecht und schriftlich erfolgen. Dies kann per Post, per Fax (0911-936 336 – 10) oder per E-Mail an info@i-motion.de erfolgen.

(4) I-Motion kann beim Wegfall von Angeboten (z.B. Flatrates) den Vertrag mit einer Frist von 2 Wochen zum nächsten Monatsende kündigen.

III. Haftung

1. Haftungsbeschränkung

(1) I-Motion haftet ausschließlich für eigene und direkt verkaufte Produkte und Leistungen. Eine Haftung für Produkte und Leistungen von Partnerfirmen ist ausgeschlossen, es sei denn I-Motion hat eine ausdrückliche Garantie übernommen oder es liegt ein Fall der zwingenden gesetzlichen Haftung vor.

Ist die Nacherfüllung im Wege der Ersatzlieferung erfolgt, ist der Nutzer verpflichtet, die zuerst gelieferte mangelhafte Ware innerhalb von 30 Tagen an I-Motion zurückzusenden. Die Rücksendung der mangelhaften Ware hat nach den gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen. I-Motion behält sich vor, unter den gesetzlich geregelten Voraussetzungen Schadensersatz geltend zu machen.

(2) I-Motion haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von I-Motion, ihren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Ebenso haftet I-Motion unbeschränkt für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden, sowie in den Fällen in denen nach dem Produkthaftungsgesetz für Personen- oder Sachschäden an privat genutzten Sachen zwingend gehaftet wird.

(3) Bei Vermögensschäden, insbesondere bei Ansprüchen wegen Betriebsunterbrechungen, entgangenem Gewinn, Verlust von Informationen und Daten haftet I-Motion bei Vorsatz und bei grober Fahrlässigkeit unbeschränkt. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet I-Motion nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) und nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Durchschnittsschaden, maximal jedoch mit einem Höchstbetrag von 500 € je Schadensereignis. Ein Schadensereignis umfasst auch mehrere Schäden aus derselben Ursache oder Schäden aus Ursachen, die in einem unmittelbaren zeitlichen und räumlichen Zusammenhang stehen, sofern es sich um eine einheitliche Einwirkung handelt. Dies gilt auch für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

(4) Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

(5) Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen, insbesondere für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen außerhalb wesentlicher Vertragspflichten sowie für mittelbare Schäden und Folgeschäden, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften entgegenstehen.

(6) Die Beschäftigten der Vertragsparteien haften der jeweils anderen Vertragspartei persönlich nur bei vorsätzlicher Pflichtverletzung.

2. Verjährung

Schadensersatzansprüche des Nutzers wegen eines Mangels verjähren in einem (1) Jahr ab Ablieferung der Leistung/Ware. Dies gilt nicht für Ansprüche auf Schadensersatz wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Ansprüche wegen grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung durch I-Motion oder seiner Erfüllungsgehilfen; insoweit gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.

IV. Geheimhaltung - Datenschutz

1. Persönliche Daten

(1) I-Motion verarbeitet die für die Auftrags-, Bestell- und Zahlungsabwicklung erforderlichen personenbezogenen Daten des Nutzers unter Beachtung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Soweit I-Motion zur Erfüllung des Vertrags Dritte (z.B. Zahlungsdienstleister, IT-Dienstleister) einsetzt, erfolgt die Datenverarbeitung durch diese ausschließlich im Auftrag und nach Weisung von I-Motion.

Ergänzend wird auf einen gesonderten Datenschutzhinweis verwiesen, der die Nutzer über Art, Umfang, Zwecke der Datenverarbeitung, die einschlägigen Rechtsgrundlagen, die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, die Speicherdauer sowie die ihnen zustehenden Betroffenenrechte (insbesondere Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit) informiert.

(2) Die für die Geschäftsabwicklung notwendigen personenbezogenen Daten werden, soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich ist, an verbundene Unternehmen oder Dienstleistungspartner weitergegeben. Diese Unternehmen und Partner sind ebenfalls zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften verpflichtet.

(3) Im Rahmen der Bonitätsprüfung kann ein Datenaustausch mit Auskunfteien oder früheren Dienstleistern erfolgen, sofern dies zur Wahrung berechtigter Interessen von I-Motion erforderlich ist und keine überwiegenden schutzwürdigen Interessen des Nutzers entgegenstehen.

(4) Im Übrigen gilt unsere Datenschutzerklärung diese ist einsehbar unter:

<https://www.i-motion.de/Homepage/Impressum>

V. Schlussbestimmungen

1. Gerichtsstand

(1) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

(2) Ist der Kunde nicht Verbraucher im Sinne von § 13 BGB, so ist der ausschließliche Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz von I-Motion. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder der gewöhnliche Wohnsitz im Zeitpunkt der Klagerhebung nicht bekannt ist.

2. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt diejenige wirksame Regelung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Stand: Februar 2026